

Responder LE Modelle

Viper

Clifford

Python

Sicherheitssystem

Installationsanleitung

Dieses Produkt repräsentiert viele Jahre der Forschung und Entwicklung. Es ist sehr anspruchsvoll und sollte nur von einem erfahrenen Monteur installiert werden. Beginnen Sie nicht mit der Installation, bevor Sie dieses Handbuch vollständig gelesen und verstanden haben. Dieses Produkt wurde entwickelt, um Ihnen eine bestmögliche Sicherheit verbunden mit unbegrenztem Komfort zu bieten.

Dieses Produkt wurde nicht zur Endkundenmontage entwickelt, sondern für die Montage durch einen autorisierten VIPER-Fachhändler. Nur bei einer Montage durch einen autorisierten VIPER-Fachhändler gewähren wir eine Garantie von 24 Monaten.

Bitwriter, Code Hopping, Doubleguard, ESP, Fail-Safe, Ghost Switch, Learn Routine, Nite-Lite, Nuisance Prevention Circuitry, Revenger, Silent Mode, Soft Chirp, Stinger, Valet, Vehicle Recovery System VRS and Warn Away sind Marken und eingetragene Markenzeichen von Directed Electronics.



Der Bitwriter (p/n 998T)
muss die
Softwareversion (p/n
998U) 2.7 oder höher
haben

Bitwriter mit einer Software kleiner als 2.5 benötigen zusätzlich ein IC upgrade (p/n 998M).



Inhalt

- Warnung! Safety first
- Verkabelungsdiagramm
- Anschlüsse
 - Hauptkabelstrang (H1), 12PIN Stecker
 - ZV-Kabelstrang (H2), 8PIN Stecker
 - Zubehörkabelstrang (H3), 7PIN Stecker
 - Startunterbrechung, 3PIN Stecker
 - Masse wenn scharf Sensor Anschluss, 3PIN Stecker
- Einstellung des Erschütterungssensors
- Eine Fernbedienung koppeln
- Programmierung der Funktionen
- Funktionsmenü
 - Menü 1
 - Menü 2
- Funktionen die ausschließlich über Bitwriter programmiert werden können
- Grundfunktionen der Fernbedienung
- Reset und Löschen

- Auslesen der Zonen der letzten Alarmauslösungen
- Tabelle der Alarmzonen
- Fehlersuche: Alarm

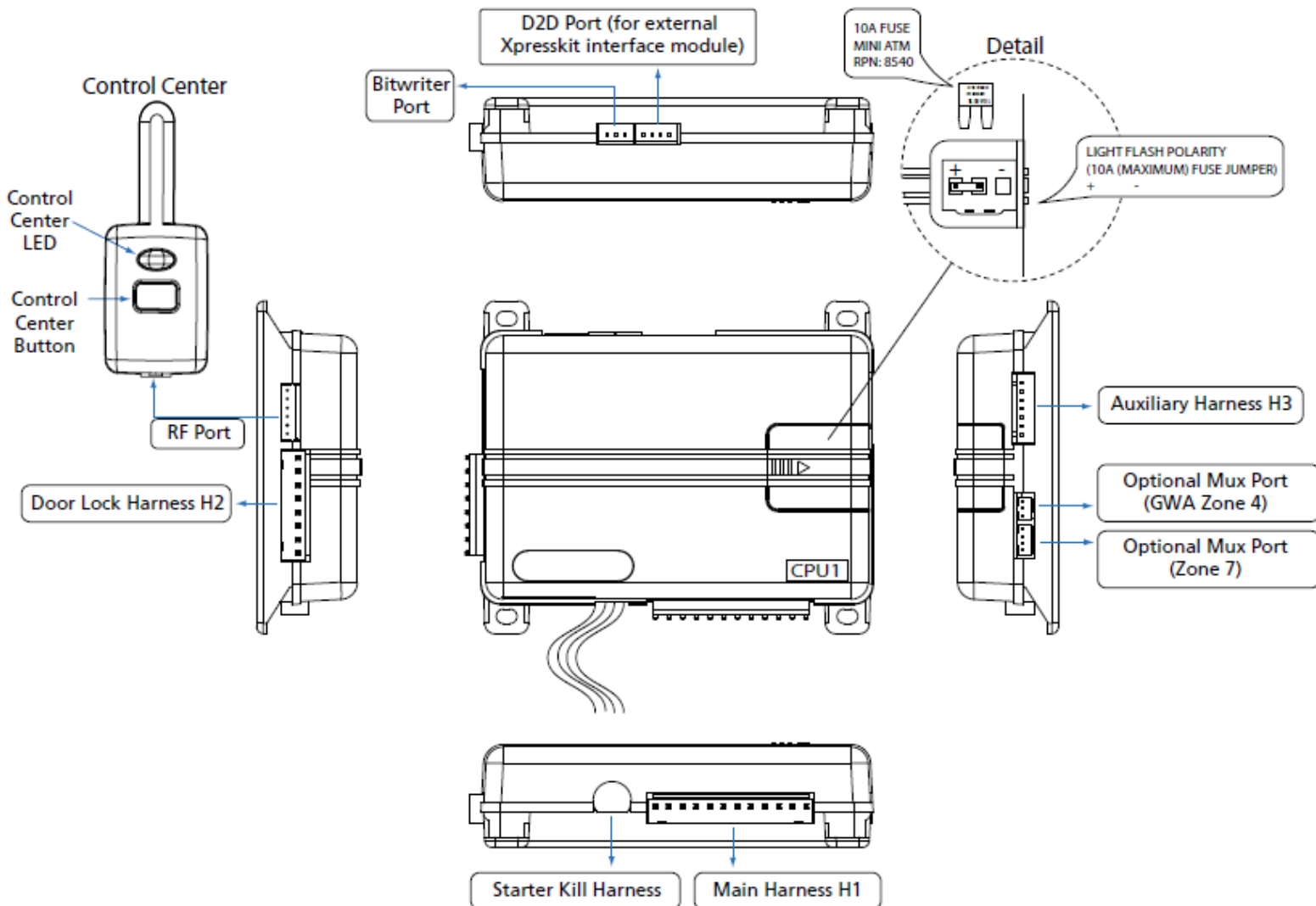
Warnung! Safety first

Die folgenden Sicherheitshinweise müssen immer beachtet werden:

- Aufgrund der Komplexität dieses Systems darf die Installation dieses Produktes nur von autorisierten Directed Electronics Händlern durchgeführt werden.
- Benutzen Sie für die Installation niemals eine Prüflampe. Benutzen Sie immer ein Multimeter.

Dieses Produkt darf nur in der dafür vorgesehenen Weise benutzt werden.

Verkabelungsdiagramm



Verkabelungsdiagramm

Hauptanschluss (H1), 12-PIN Stecker

H1/1	rot/weiß	(-) 200mA AUX/Kofferraum Ausgang
H1/2	rot	(+) 12V Dauerplus
H1/3	braun	(+) Sirene Ausgang
H1/4	weiß/braun	Standlicht Entkopplung – PIN87a des internen Relais
H1/5	schwarz	(-) Masse Karosserie
H1/6	violett	(+) Türkontakt Eingang
H1/7	blau	(-) Kofferraumkontakt/Sofortauslöser Eingang (N/C oder N/O)
H1/8	grün	(-) Türkontakt Eingang (N/C* oder N/O)
H1/9	schwarz/weiß	(-) 200mA Innenlicht/Flex Relais Ausgang
H1/10	weiß/blau	(-) 200mA AUX1 Ausgang
H1/11	weiß	Standlicht Ausgang
H1/12	orange	(-) 500mA Masse wenn scharf Ausgang

*In der „normal geschlossen“ Einstellung kann nur eine Türe überwacht werden. Dann müssen zur Überwachung weiterer Türen die AUX 2,3 oder 4 Ausgänge genutzt werden. Sie können sowohl als N/C als auch als N/O Türeingänge programmiert werden, sodass mehrere Türen einzeln angeschlossen werden können ohne das Dioden benötigt werden.

Zentralverriegelung (H2), 8-PIN Stecker

H2/1	violett*	Öffnen #87 normal offen (Eingang)
H2/2	blau/schwarz	Öffnen #30 gemeinsamer Kontakt (Ausgang)
H2/3	braun/schwarz	Öffnen #87a normal geschlossen
H2/4	violett/schwarz*	Schließen #87 normal offen (Eingang)
H2/5	grün/schwarz	Schließen #30 gemeinsamer Kontakt (Ausgang)
H2/6	weiß/schwarz	Schließen #87a normal geschlossen
H2/7	weiß/violett	Flex Relais #87 normal offen (Eingang)**
H2/8	weiß/braun	Flex Relais #87a normal geschlossen**

*violett und violett/schwarz sind am Sicherungshalter zusammen geführt.

**Diese Kabel wirken auf schwarz/weiß H1/9. Das weiß/violett bestimmt die Polarität vom H1/9 und das weiß/braun wird nur benötigt wenn entkoppelt werden muss.

AUX (H3), 7-PIN Stecker

H3/1	orange/schwarz	(-) 200mA AUX4 Ausgang
H3/2	weiß/schwarz	(-) 200mA AUX3 Ausgang
H3/3	violett/schwarz	(-) 200mA AUX2 Ausgang
H3/4	hellgrün/schwarz	(-) 200mA Werksalarm Entschärfen Ausgang
H3/5	gelb	(+) Zündung Eingang
H3/6	braun	(-) 200mA Hupe Intervall Ausgang
H3/7	grau	(-) Haubenkontakt Eingang (N/C oder N/O)

Anlasser Unterbrechung, 3-PIN Stecker






1	grün/weiß	Anlasser #30 Eingang
2	grün	Anlasser #87 normal offen Ausgang
3	grün/schwarz	Anlasser #87a normal geschlossen Ausgang

GWA Mux geschalteter Sensor, 3-PIN Stecker

1	rot	+12V zum Sensor
2	schwarz	Masse wenn scharf zum Sensor
3	blau/weiß	Mux Eingang

Den Schock Sensor einstellen

Mit dem 1-Wege und 2-Wege Handsender:

- System entschärft, Zündung aus und alle Türen, Klappen und Hauben geschlossen.
- Den  Knopf des Senders drücken und 8 Sekunden festhalten bis die Senden LED leuchtet dann Lösen. (Bei Programmierung auf 2 Systeme den Piep nach 3 Sekunden zum Wechseln ignorieren.)
- Den  Knopf drücken und halten bis die Senden LED aus / an geht und die Sirene einen langen Chirp macht. Einstell Modus erreicht.
- Empfindlichkeit einstellen:
 - Den  Knopf drücken um die Empfindlichkeit zu erhöhen. Die Sirene chirpt zweimal.
 - Den  Knopf drücken um die Empfindlichkeit zu verringern. Die Sirene chirpt einmal.
 - Den  Knopf drücken um die Einstellung in die Werkseinstellung zurück zu setzen. Die Sirene chirpt dreimal.

Anmerkung: Nach jeder Einstellung kann die Empfindlichkeit getestet werden. Wenn nach einem Schlag die Sirene chirpt, würde bei gleicher Stärke Vollalarm ausgelöst.

Einstell-Modus verlassen:

- Jederzeit die *f* Taste einmal drücken um die Einstellung zu verlassen und dann noch einmal drücken und halten um den Sender in den Standard Modus zu versetzen. Die Senden LED geht aus.
 - Haube oder Kofferraum Öffnen
 - Zündung einschalten
 - Mehr als 30 Sekunden zwischen den einzelnen Schritten warten
- Die Sirene chirpt lang wenn der Einstell-Modus verlassen wird.

Handsender Anlernen

Anmerkung: je nach Handsender werden während dieser Prozedur Töne generiert oder nicht.



Das System vorbereiten

- Eine Türe Öffnen
- Die Zündung einschalten
- Den Service Taster einmal drücken, lösen, wieder drücken und halten bis die Sirene einmal chirpt und die LED blinkt.
- Taster lösen und wie unten beschrieben fortfahren.

Anmerkung: Sie haben jetzt 60 Sekunden Zeit um einen Handsender zu koppeln. Danach verlässt das System den Koppel Modus (langer Sirenen chirp) und muss erst wieder hinein versetzt werden.

Den Handsender vorbereiten:

Wählen Sie die gewünschte Einstellung Auto1 (Werkseinstellung) oder Auto2 bevor Sie fortfahren.

- f Drücken und für 8 Sekunden halten bis die Senden LED an geht. Dann loslassen. (Wenn der Sender zur Steuerung von zwei Systemen programmiert ist, ignorieren Sie den Piep und den Text zum Wechsel nach 3 Sekunden).
-  Drücken und halten bis die Senden LED 3x aus und an geht.
-  Drücken und halten bis die Sirene lang chirpt um die Kopplung zu bestätigen.

Kopplungsmodus verlassen:

- Zündung ausschalten. Die Sirene chirpt lang
- f Drücken, 2 Sekunden halten und dann noch einmal drücken und halten bis die Senden LED aus geht.

Systemeinstellungen programmieren

Mit den Systemeinstellungen steuern Sie wie das System arbeitet. Die meisten Einstellungen können mit dem Service-Taster gespeichert werden.

- Öffnen Sie eine Tür.
- Zündung ein- und ausschalten.
- Wählen eines Menüs. Service-Taster drücken und halten. Die Anzahl der chirp Töne zeigt die Nummer des Menüs an. 1 chirp für Menü 1, 2 chirps für Menü 2, usw.
- Wenn die gewünschte Anzahl chirps zu hören war, den Taster lösen.
- Wählen einer Funktion. Den Taster so oft drücken und lösen wie es der gewünschten Funktion entspricht. Dann einmal mehr drücken und halten. Die Sirene chirpt zur Bestätigung so oft, wie es der Funktion entspricht.
- Während der Taster noch gedrückt wird, kann über den Handsender die Funktion geändert werden.

Bei Funktionen mit nur zwei Optionen gilt:  = Option 1  = Option 2
Bei Funktionen mit mehreren Optionen gilt:  wählt die Optionen in aufsteigender Folge,  wählt die Optionen in absteigender Folge.

Anmerkung: wird die  Taste gedrückt, wird für diese Funktion die Werkseinstellung gewählt.

Ist eine Funktion programmiert:

- Kann eine andere Funktion im selben Menü geändert werden.
- Kann ein anderes Menü gewählt werden.
- Kann die Systemeinstellung verlassen werden.

Eine andere Funktion im selben Menü auswählen:

- Den Taster so oft drücken wie es nötig ist um von der zuletzt programmierten Funktion zur gewünschten Funktion zu kommen.
- Den Taster erneut drücken und festhalten.

Ein anderes Menü wählen:

- Den Taster drücken und festhalten.
- Nach 3 Sekunden springt die Anlage ins nächste Menü. Durch chirpen wird das Menü angezeigt.

Die Systemeinstellungen werden verlassen wenn eine der folgenden Aktionen durchgeführt wird:

- Die offene Tür wird geschlossen.
- Die Zündung wird eingeschaltet.
- Keine Aktivität für 30 Sekunden.
- Der Service-Taster wird zu häufig gedrückt.

Funktionsmenüs

Werkseinstellung ist Option 1

Menü 1

Untermenü	Funktion	Opt. 1	Opt. 2	Opt.3	Opt. 4	Opt. 5+
1	Aktivierung	aktiv	Passiv – o. ZV	Passiv & ZV	Autom. Wiederaktiv. - o. ZV	Autom. Wiederaktiv. - & ZV
2	Panikalarm	An	Nur ohne Zündung	aus		
3	Bestätigungstöne	An – Vorwarn. . an	An – Vorwarn. . aus	Aus – Vorwarn. . an	Aus – Vorwarn. . aus	
4	Alarmdauer	30 Sek.	60 Sek.			
5	ZV über Zündung	aus	an	Nur Schließen	Nur Öffnen	
6	ZV Impulse	einfach	Doppel nur Öffnen	Doppel nur Schließen	doppel	
7	ZV Impulsdauer	0,8 Sek.	3,5 Sek.	0,4 Sek.		
8	2. Öffnen Impuls* *	2. Öffnen nach erstem	2. Öffnen mit erstem			

9	Komfort Schließung	aus	Komfort Schl. 1	Komfort Schl. 2		
10	Hupe	Nur Vollalarm	Sirenenfunktion 20ms	Sirenenfunktion 30ms	Sirenenfunktion 40ms	Sirenenfunktion 50ms
11	Haubenschalter	Normal offen	Normal geschlossen			
12	Kofferraumschalter	Normal offen	Normal geschlossen			
13	Türkontaktschalter	Normal offen	Normal geschlossen			
14	Startunterbrechung	Normal geschlossen	Normal offen			
15	Sensor Auslösung	Einzelner Sensor	Doppelter Sensor			
16	Fehlalarmschutz	an	aus			
17	Flex Relais	Innenlicht	Hupe	Kofferraum Öffner		
18	Überfallschutz	aus	An – Entschärfen chirps aus	An – Entschärfen chirps an		

19	Tastensperre aus (mit Zündung aus)*	an	aus			
----	-------------------------------------	----	-----	--	--	--

* Nicht bei 1-Wege Handsender

** 2.Öffnen Funktion muss auf einen AUX programmiert werden

1. Aktivierung

- Aktiv: die Anlage lässt sich nur mit dem Handsender steuern
- Passiv ohne ZV: nach Verlassen des Fahrzeugs schärft sich das System selbst ohne die Türen zu verriegeln
- Passiv mit ZV: nach Verlassen des Fahrzeugs schärft sich das System selbst und verriegelt die Türen
- Automatische Wiederaktivierung ohne ZV: wenn nachdem ein entschärfen Befehl empfangen wurde keine Türe geöffnet wurde, schärft sich das System selbst ohne die Türen zu verriegeln
- Automatische Wiederaktivierung mit ZV: wenn nachdem ein entschärfen Befehl empfangen wurde keine Türe geöffnet wurde, schärft sich das System selbst und verriegelt die Türen

2. Panikalarm

- An: Panikalarm kann jederzeit ausgelöst werden
- Nur ohne Zündung: Panikalarm kann nur bei ausgeschalteter Zündung ausgelöst werden
- Aus: Panikalarm kann nicht ausgelöst werden

3. Bestätigungstöne

- An – Vorwarnung an: Schärfen, Entschärfen, und Vorwarntöne von Sensoren sind an
- An – Vorwarnung aus: Schärfen, Entschärfen Töne sind an, Vorwarntöne von Sensoren sind aus
- Aus – Vorwarnung an: Schärfen, Entschärfen lautlos, Vor-

- Warntöne von Sensoren sind an
- Aus – Vorwarnung aus: Schärfen, Entschärfen und Vorwarntöne von Sensoren sind aus

4. Sirenendauer

- 30 Sekunden: die Sirene ist bei Voll- und Panikalarm 30 Sekunden lang aktiv
- 60 Sekunden: die Sirene ist bei Voll- und Panikalarm 60 Sekunden lang aktiv (in Deutschland verboten!)

5. Zentralverriegelung über Zündung

- Aus: die Zentralverriegelung wird nicht aktiviert wenn die Zündung ein, oder aus geschaltet wird
- An: die ZV wird verriegelt wenn die Zündung ein- und entriegelt wenn die Zündung aus geschaltet wird
- Nur Schließen: die ZV wird verriegelt wenn die Zündung eingeschaltet wird
- Nur Öffnen: die ZV wird entriegelt wenn die Zündung ausgeschaltet wird

6. Zentralverriegelungsimpulse

- Einfach: beim Öffnen und Schließen wird jeweils ein Impuls gesendet
- Doppel Öffnen: nur der Öffnen Impuls wird doppelt gesendet
- Doppel Schließen: nur der Schließen Impuls wird doppelt gesendet
- Doppel: beim Öffnen und Schließen wird jeweils ein Doppelimpuls gesendet

7. Zentralverriegelungsimpulsdauer

- 0,8 Sekunden: der ZV Impuls dauert 800ms
- 3,5 Sekunden: der ZV Impuls dauert 3,5 Sekunden
- 0,4 Sekunden: der ZV Impuls dauert 400ms

8. 2. Öffnen Impuls über Zündung

- Nach dem ersten Öffnen Impuls: bei ZV Öffnen über Zündung wird der zweite Öffnen Impuls 800ms nach dem ersten generiert

- Mit dem ersten Öffnen Impuls: bei ZV Öffnen über Zündung wird der zweite Öffnen Impuls zusammen mit dem ersten generiert

9. Komfort Schließung

- Aus: beim Schärfe wird die Komfort Schließung nicht aktiviert
- Komfort Schließung 1: der Schließen Impuls (bei Doppelimpuls der zweite) liegt für 20 Sekunden an
- Komfort Schließung 2: 800ms nach dem Schließen Impuls (bei Doppelimpuls nach dem zweiten) wird erneut ein 20 Sekunden dauernder Schließen Impuls generiert

10. Hupe

- Nur Vollalarm: nur bei Vollalarm liegt ein gepulstes Signal an
- Sirenen Funktion 20/30/40/50ms: am Hupenausgang liegt beim Schärfe und Entschärfe ein kurzer Impuls an um die Hupe zum chirpen zu benutzen

11. Haubenschalter

- Normal offen: für Fahrzeuge wo bei offener Haube Masse am Schalter anliegt
- Normal geschlossen: für Fahrzeuge wo bei geschlossener Haube Masse am Schalter anliegt

12. Kofferraumschalter

- Normal offen: für Fahrzeuge wo bei offenem Kofferraum Masse am Schalter anliegt
- Normal geschlossen: für Fahrzeuge wo bei geschlossenem Kofferraum Masse am Schalter anliegt

13. Türkontaktschalter

- Normal offen: für Fahrzeuge wo bei offener Tür Masse am Schalter anliegt
- Normal geschlossen: für Fahrzeuge wo bei geschlossener Tür Masse am Schalter anliegt

14. Startunterbrechung

- Normal geschlossen: das Relais bleibt geschlossen wenn die

- Stromzufuhr zum Steuergerät unterbrochen wird
 - Normal offen: das Relais bleibt offen wenn die Stromzufuhr zum Steuergerät unterbrochen wird
15. Sensor Auslösung
- Einzelner Sensor: es wird Vollalarm ausgelöst sobald ein Sensor entsprechend traktiert wird
 - Doppelter Sensor: es wird nur Vollalarm ausgelöst wenn zwei Sensoren innerhalb von 10 Sekunden entsprechend traktiert werden
16. Fehllarmschutz
- An: wenn ein Sensor innerhalb einer Stunde 3x Vollalarm ausgelöst hat, wird dieser für eine Stunde ignoriert. Löst er innerhalb dieser Frist erneut Vollalarm aus, verlängert sich die Frist automatisch
 - Aus: ein Sensor kann jederzeit Vollalarm auslösen
17. Flex Relais
- Innenlicht: schwarz/weiß (H1/9) steuert das Innenlicht an
 - Hupe: schwarz/weiß (H1/9) steuert die Sirenen Funktion der Hupe. Braun (H3/6) steuert dann das Innenlicht
 - Kofferraum: schwarz/weiß (H1/9) arbeitet als Kofferraum Öffner. Rot/weiß (H1/1) steuert dann das Innenlicht
18. Überfallschutz
- Aus: der Überfallschutz ist aus
 - An – entschärfen chirps aus: der Überfallschutz ist aktiv und wird über den Handsender lautlos deaktiviert.
 - An – entschärfen chirps an: der Überfallschutz ist aktiv und die Sirene chirpt 3x beim Deaktivieren mit dem Handsender
19. Tastensperre aus mit Zündung aus
- An: jedes Mal wenn die Zündung ausgeschaltet wird, wird der Befehl zum entsperren der Tasten an den Handsender gesendet
 - Aus: es wird kein Befehl gesendet. Die Tastensperre des Handsenders muss manuell ausgeschaltet werden

Menü 2

Unterm enü	Funktio n	Opt. 1	Opt. 2	Opt. 3	Opt. 4	Opt. 5+
1	Einmali ges Überspr ingen	Aus	an			
2	Notents chärfun g	1	2	3	4	5
3	Meldun g offene Tür	an	aus			
4	Innenlic ht über Zündun g	an	aus			
5	Werksal arm entschä rfen über AUX- Kofferra um	an	aus			
6	Werksal arm entschä rfen	Mit Öffnen	Vor Öffnen			
7	Werksal arm entsch. Impulse	1	2			

8	AUX/Kofferraum	Solang Knopf gedr. wird	aus	Werksalarm Schärfe n	2. Öffnen Impuls	
9	AUX/Kofferraum Link	Keine Verknüpfung	Verknüpfung mit Schärfe n	Verknüpfung mit Entschärfen	Verknüpfung mit Ent- & Schärfe n	
10	AUX 1	Solange Knopf gedr. wird	Ein / Aus	Ein bis Zündung an	Zeitgesteuert	Aus (5), Werksalarm Schärfe n (6), 2. Öffnen (7)
11	AUX 1 Link	Keine Verknüpfung	Mit Schärfe n verknüpft	Mit Entschärfen verknüpft	Mit Ent- & Schärfe n verknüpft	
12	AUX 2	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	(5,6,7 siehe AUX 1) N/O Tür Schalter (8), N/C Tür Schalter (9)

13	AUX 2 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	
14	AUX 3	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 2
15	AUX 3 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	
16	AUX 4	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 1	Siehe AUX 2
17	AUX 4 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	Siehe AUX 1 Link	
18	Fernsta rt Knopf	Keine	AUX 1	AUX 4		

1. Einmaliges Überspringen

- Aus: Funktion steht nicht zur Verfügung
- An: die Funktion stoppt einmalig das passive Schärfen und wenn aktiv geschärft wurde, stoppt sie einmalig die Komfort Schließung und die AUX Ausgänge die mit Schärfen verknüpft sind

2. Notentschärfung

- Hier wird festgelegt, wie oft der Service-Taster gedrückt werden muss um das System ohne Handsender zu entschärfen

3. Meldung offene Tür

- An: ist beim Schärfen eine Türe offen, chirpt die Sirene nach und eine Meldung wird an die 2-Wege Fernbedienung gesendet

Aus: ist beim Schärfer eine Tür offen gibt es keine Meldung

4. Innenlicht über Zündung

- An: der Innenlicht Ausgang wird aktiviert wenn die Zündung ausgeschaltet wird
- Aus: der Innenlicht Ausgang wird nicht durch Ausschalten der Zündung aktiviert

5. Werksalarm entschärfen über AUX/Kofferraum

- An: der „Werksalarm entschärfen Ausgang“ wird zusammen mit AUX/Kofferraum angesteuert
- Aus: der „Werksalarm entschärfen Ausgang“ wird nicht angesteuert

6. Werksalarm entschärfen Ausgang

- Mit Öffnen: der Ausgang wird zusammen mit dem Öffnen Signal angesteuert
- Vor Öffnen: der Ausgang wird vor dem Öffnen Signal angesteuert

7. Werksalarm entschärfen Impulse

- 1: der Ausgang gibt einen Impuls ab
- 2: der Ausgang gibt zwei Impulse ab

8. AUX/Kofferraum

- Siehe AUX 1

9. AUX/Kofferraum Link

- Siehe AUX 1 Link

10. AUX 1

- Solange Knopf gedrückt wird: am Ausgang liegt solange das Signal an, wie der Knopf des Senders gedrückt wird
- Ein / Aus: am Ausgang liegt solange das Signal an, bis der Knopf des Senders erneut gedrückt wird
- Ein bis Zündung an: am Ausgang liegt solange das Signal an bis die Zündung eingeschaltet wird
- Zeitgesteuert: am Ausgang liegt für eine bestimmte Zeit das Signal an. (Werkseinstellung: 30 Sekunden)

- Aus: der Ausgang reagiert nicht auf den Sender. Diese Option nutzt man wenn der Kanal für eine externe Steuerung wie z.B. ein Garagentor genutzt wird
- Werksalarm schärfen: der Ausgang reagiert nicht auf den Sender sondern selbstständig beim Schärfen des Systems um die OEM Alarmanlage zu schärfen
- 2. Öffnen: der Ausgang arbeitet als 2. Öffnen Impuls und reagiert sonst nicht auf den Sender
- Fernstart: der Ausgang gibt einen Impuls aus um ein optionales Fernstartsystem zu aktivieren. Der Kofferraum Schalter Eingang (H1/7) muss dann am Statusausgang des Fernstarters angeschlossen werden

11. AUX 1 Link

- Keine Verknüpfung: der Ausgang reagiert nur wenn er direkt über den Sender angesprochen wird
- Mit Schärfen verknüpft: der Ausgang wird mit dem Schärfen Befehl aktiviert
- Mit Entschärfen verknüpft: der Ausgang wird mit dem Entschärfen Befehl aktiviert
- Mit Ent- & Schärfen verknüpft: der Ausgang wird sowohl mit dem Schärfen, als auch mit dem Entschärfen Befehl aktiviert

12. AUX 2

- Solange Knopf gedrückt wird: siehe AUX 1
- Ein / Aus: siehe AUX 1
- Ein bis Zündung an: siehe AUX 1
- Aus: siehe AUX 1
- Werksalarm Schärfen: siehe AUX 1
- 2. Öffnen: siehe AUX 1
- N/O Türschalter: für Fahrzeuge mit mehreren Türkontakten die bei offener Tür an Masse liegen. Hier werden dann keine Dioden benötigt
- N/C Türschalter: für Fahrzeuge mit mehreren Türkontakten die bei geschlossener Tür auf Masse liegen. Installation ohne Dioden

13. AUX 2 Link

- Siehe AUX 1 Link

14. AUX 3

- Solange Knopf gedrückt wird: siehe AUX 1
- Ein / Aus: siehe AUX 1
- Ein bis Zündung an: siehe AUX 1
- Aus: siehe AUX 1
- Werksalarm Schärfe: siehe AUX 1
- 2. Öffnen: siehe AUX 1
- N/O Türschalter: siehe AUX 2
- N/C Türschalter: siehe AUX 2

15. AUX 3 Link

- Siehe AUX 1 Link




16. AUX 4

- Solange Knopf gedrückt wird: siehe AUX 1
- Ein / Aus: siehe AUX 1
- Ein bis Zündung an: siehe AUX 1
- Aus: siehe AUX 1
- Werksalarm Schärfe: siehe AUX 1
- 2. Öffnen: siehe AUX 1
- N/O Türschalter: siehe AUX 2
- N/C Türschalter: siehe AUX 2
- Fernstart: siehe AUX 1

17. AUX 4 Link

- Siehe AUX 1 Link

18. Fernstart Knopf

- Keine: der  Knopf hat keine Funktion
- AUX 1: der  Knopf steuert AUX 1
- AUX 4: der  Knopf steuert AUX 4

Nur mit dem Bitwriter zu programmieren

Mit dem Bitwriter kann die Programmierung über den Taster gesperrt werden. Diese Sperre kann auch nur mit dem Bitwriter wieder aufgehoben werden.

Der Bitwriter ermöglicht den Zugang zu speziellen Funktionen und die Erweiterung normaler Funktionen.

Untermenü	Funktion	Werkseinst.	Opt. 2	Opt. 3	Opt. 4	Opt. 5+
1	Sirenen dauer (Sekunden)	30 Sek.	Option: 1-180 Sek.			
2	Empfindlichkeit Schock sensor	7	Option: 0-15 in 1er Schritten			
3						
4						
5						
6	AUX 1 Zeitgesteuert (Sekunden)	30 Sek.	Option: 1-90 Sek.			

7						
8	AUX 2 Zeitgesteuert (Sekunden)	30 Sek.	Option: 1-90 Sek.			
9						
10	AUX 3 Zeitgesteuert (Sekunden)	30 Sek.	Option: 1-90 Sek.			
11						
12	AUX 4 Zeitgesteuert (Sekunden)	30	Option: 1-90 Sek.			
13	Funktionsprogrammierung	frei	gesperrt			
14	Senderanlernen	frei	gesperrt			


1. Sirenendauer: justiert die Zeit, die ein Vollalarm dauert. Von 1 bis 180 Sekunden in 1 Sekunden Schritten
2. Empfindlichkeit Schocksensor: justiert die Empfindlichkeit des Schocksensors
3. Keine Funktion
4. Keine Funktion
5. Keine Funktion
6. AUX 1 Zeitgesteuert: regelt in 1 Sekunden Schritten bis zu 90 Sekunden wie lange am AUX 1 ein Signal anliegt
7. Keine Funktion
8. AUX 2 Zeitgesteuert: regelt in 1 Sekunden Schritten bis zu 90 Sekunden wie lange am AUX 2 ein Signal anliegt
9. Keine Funktion
10. AUX 3 Zeitgesteuert: regelt in 1 Sekunden Schritten bis zu 90 Sekunden wie lange am AUX 3 ein Signal anliegt
11. Keine Funktion
12. AUX 4 Zeitgesteuert: regelt in 1 Sekunden Schritten bis zu 90 Sekunden wie lange am AUX 4 ein Signal anliegt
13. Funktionsprogrammierung: sperrt die Möglichkeit über den Taster ins Menü zu gelangen und Funktionen zu ändern
14. Sender anlernen: sperrt die Möglichkeit über den Taster ins Menü zu gelangen und neue Handsender anzulernen

Funktionen des Handsenders

Siehe Bedienungsanleitung für detaillierte Angaben über die Funktionen der Handsender

Reset und löschen von Handsendern

Wenn die Funktionen zurück gesetzt oder Handsender gelöscht werden müssen verfahren Sie wie folgt:

- Tür öffnen
- Zündung ein schalten
- Innerhalb von 10 Sekunden den Service Taster 2x wenn Handsender gelöscht werden sollen, oder 3x wenn die Funktionen zurück gesetzt werden sollen drücken und los lassen.
 - Handsender löschen: Diese Option löscht alle Handsender aus dem System. Das sollte gemacht werden wenn ein Handsender gestohlen wurde oder verloren ging.
Anmerkung: es werden keine Funktionen zurück gesetzt!
 - Reset: setzt alle Funktionen der Anlage auf Werkseinstellungen zurück.
 - Anmerkung: es werden keine Handsender gelöscht!
- Wenn der richtige Punkt gewählt wurde, erneut den Taster drücken aber jetzt gedrückt halten. Die Sirene chirpt und die LED blinkt entsprechend dem gewählten Punkt (2x oder 3x). Den Taster nicht los lassen!!!
- Während der Taster gedrückt gehalten wird,  auf dem Handsender drücken. Die Sirene chirpt um Erfolg zu melden.

Jetzt kann der Taster los gelassen werden.

Anmerkung: wenn kein Interface Modul über D2D angeschlossen ist, muss der Türkontakt angeschlossen sein.

Auslesen der Zonen der letzten Alarmauslösungen

Das System speichert die Zonen der letzten 6 Vollalarm Auslösungen. Diese können nicht gelöscht werden. Um die

Funktion aufzurufen muss folgendermaßen vorgegangen werden:

- Bei ausgeschalteter Zündung den Service Taster drücken und halten
- Zündung einschalten
- Taster los lassen
- Innerhalb von 5 Sekunden den Taster 1x kurz drücken. Die LED blinkt eine Minute lang oder bis die Zündung aus geschaltet wird in Gruppen die die letzten 6 Zonen von Vollalarm Auslösungen anzeigen. Die jüngste zuerst und die älteste zuletzt. Vergleiche die Tabelle der Alarmzonen.

Anmerkung: Voralarme werden nicht gespeichert und sind nicht als Blinkcode zu sehen.

Tabelle der Alarmzonen

Die überwachten Zonen sind nummeriert und über die Blinkimpulse der LED auszulesen.

Zone	Beschreibung	Eingang
1	Kofferraum	H1/7 blaues Kabel
2	Starke Erschütterung	Schocksensor
3	Türen	H1/8 grün oder H1/6 violett
4	Optionalen Sensor	3PIN Sensor Port
5	Zündung	H3/5 gelb
6	Haube	H3/7 grau
7	Optionalen Sensor	4PIN Sensor Port

Fehlersuche: Alarm

Der Schocksensor löst nicht aus:

- Wurde der Sensor vor der endgültigen Positionierung eingestellt? Justieren Sie ihn erneut.
- Wurde der Sensor aus geschaltet? Er kann beim Einstellen aus geschaltet werden.
- Ist der Fehlalarmschutz aktiviert? Wenn beim Entschärfen 5 chirps zu hören sind, die Zündung einmal ein- und ausschalten um zu löschen und erneut testen, bzw. einstellen.

Tür Öffnen löst nicht sofort Vollalarm aus, sondern es chirpt vorher 3 Sekunden lang:

- Das ist normal! Selbst sofortiges Schließen der Tür beendet nicht den Alarm. Es wird jedenfalls Vollalarm ausgelöst.

Schließen der Tür löst Alarm aus, Öffnen nicht:

- Ist der Türkontakt richtig identifiziert worden? Das passiert häufig wenn der Anschluss falsch (+ oder -) (N/O oder N/C) gewählt wurde.

Das System schärft sich nicht von allein. Erst wenn aktiv geschärft und entschärft wurde:

- Wurde Passives Schärfen ein geschaltet?
- Sind die Türkontakt Eingänge korrekt? H1/7 blau darf nicht an den Türkontakt. Es muss H1/8 grün oder H1/6 violett angeschlossen werden.

Tür Öffnen löst sofort Vollalarm aus ohne vorheriges chirpen:

- Welche Alarmzone wird von der LED angezeigt? Hat der Schocksensor vielleicht vor dem Öffnen ausgelöst? Dann die Empfindlichkeit reduzieren.